

Freiwillige Feuerwehr Büren – Löschgruppe Wewelsburg: 110 Jahre

Die Freiwillige Feuerwehr Wewelsburg wurde im Jahr 1907 von engagierten Männern gegründet. Heute, 110 Jahre später, ist die Löschgruppe Wewelsburg eine feste, zuverlässige Größe im Burgdorf. Doch auch über die Ortsgrenzen hinweg werden die Wehrmänner gefordert und bilden mit den Ortschaften Ahden und Brenken gemeinsam den Zug drei der Feuerwehr Stadt Büren.

Insgesamt zählt die Löschgruppe 73 Mitglieder, davon 41 Aktive in der Einsatzabteilung, 25 Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung sowie sieben Jungen in der Jugendfeuerwehr, welche ebenfalls auf Löschzugebene mit den Ortschaften Ahden und Brenken gemeinsam gestaltet wird. Die Löschgruppe wird vom Brandoberinspektor Kai Fischer und seinem Stellvertreter Hauptbrandmeister Bernd Schröder geführt. Kai Fischer ist zudem der Zugführer des Löschzugs drei der Gesamtwehr.

Zum Fahrzeugpark gehören u.a. ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20, ein Tanklöschfahrzeug 16/25 sowie ein in Eigenleistung umgebauter Mannschaftstransportwagen.

Die Löschgruppe wird im Jahr zu etwa 40 Einsätzen alarmiert. Dabei gibt es neben der Ortschaft Wewelsburg (Fläche 26,48 km²) mit etwa 2.200 Einwohnern zahlreiche weitere Gefahrenschwerpunkte. Diese sind unter anderem der Flughafenzubringer L776, der Flughafen Paderborn/Lippstadt, die Wewelsburg mit der Jugendherberge (204 Betten) und dem Kreismuseum des Kreises Paderborn, das Gut Böddeken (Klosteranlage mit Internat und Schule), große Waldflächen, zahlreiche Aussiedlerhöfe und stark frequentierte Landstraßen. Auch die regenerativen Energien stellen in Wewelsburg ein gewisses Gefährdungspotential dar. So gibt es im Einsatzgebiet zwei Biogasanlagen und zwanzig der größten Windräder Nordrhein-Westfalens. Diese stehen in der Gemarkung Böddeken sowie in der Wewelsburger Feldflur und haben aufgrund ihrer Dimension schon beim Aufbau entsprechendes Interesse der Medien erzeugt. Des Weiteren unterstützt die Löschgruppe Wewelsburg auch schon bei Einsätzen mittleren Umfangs die Ortschaften Ahden und Brenken.

Neben den alarmierten Einsätzen werden jährlich viele weitere Veranstaltungen im Dorf abgesichert und zahlreiche Vereine bei der Umsetzung ihrer Vorhaben unterstützt. Auch die Brandschutzerziehung der Kinder in den öffentlichen Einrichtungen wird durch die aktiven Mitglieder durchgeführt. Die Löschgruppe ist daher eine ständig geforderte Einheit und aus dem Vereinsgefüge der Ortschaft Wewelsburg nicht wegzudenken.

Um diesen hohen Anforderungen gerecht zu werden, wird freitags um 20 Uhr im 14-tägigen Rhythmus der Übungsdienst durchgeführt. Weiterhin absolvieren die Kameraden Lehrgänge auf Stadtebene, an der Kreisfeuerwehrzentrale und am Institut der Feuerwehr in Münster. Zahlreiche weitere Fortbildungsveranstaltungen und der 14-tägige Übungsdienst der Jugendfeuerwehr sollten an dieser Stelle auch nicht unerwähnt bleiben. Auf eine ständige Fortbildung, Zusammenhalt und Engagement wird daher sehr viel Wert gelegt, da diese Faktoren dem Wohl der Bürger dienen.